

# Woher kommt das Böse?

1 ⇒	2 ⇒	3 ⇒	4 ⇒	5
<p>Das gute Leben, aber auch das Unglück, ist von Gott / Göttern gewollt und verursacht.</p>	<p>Gott kann nicht zugleich gut und böse sein. Gott will das Gute. Das Unheil wird einer anderen Macht zugeschrieben, die aber geschaffen und begrenzt ist.</p>	<p>Das Gute und das Böse sind allgemeine kosmische Kräfte, die sich als Gegenpole ewig bekämpfen. Der Mensch bleibt deren Willkür ausgeliefert.</p>	<p>Die religiösen Deutungen für das Böse haben ihre Gültigkeit verloren. Das Problem einer Erklärung bleibt.</p> <p>Neue Ansätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Schicksal?</li> <li>* Zufall?</li> <li>* Gene?</li> <li>* Karma?</li> </ul>	<p>Der Ansatz kehrt sich um: Heil – Unheil / Gut – Böse / Glück – Unglück sind nicht nur Erfahrungen, die nach einer Erklärung verlangen. Sie sind teilweise auch von uns verursacht. Was sind dafür die Gründe? Wie erreichen wir ein gutes Leben für alle? usw.</p> <p>Aber: Wir sind begrenzt im Erkennen, Wollen und Handeln. Wir können das „Paradies“, das „Heil“ nicht herstellen. Es bleibt die Sehnsucht nach „Erlösung“, die Suche nach dem dauerhaften „Glück“.</p> <p style="text-align: center;">↓                      ↓</p> <p style="text-align: center;">Philosophie      Ethik Theologie</p>